Screenforce Expertenforum: Mediendemokratie und Meinungsfreiheit im Brennpunkt â€“ BILD

ID: LCG24038 | 27.02.2024 | Kunde: SCREENFORCE | Ressort: Medien Ã-sterreich | AVISO

Am Mittwoch, den 13. März 2024, von 10.00 bis 11.45 Uhr, diskutieren Experten über die brandaktuelle Thematik „Mediendemokratie und Meinungsfreiheit: Wie Marken jetzt Verantwortung übernehmen können". Die Teilnahme erfolgt online und ist kostenlos. Jetzt auf screenforce.at anmelden.

Bilder zur Meldung in der Mediendatenbank

Wien (LCG) – Welche Konsequenzen hat es für unsere Demokratie und unsere freie Marktwirtschaft, wenn wenige Big-Tech-Companies das Internet beherrschen und die politische Meinungsbildung dominieren? Was können klassische Medien tun, um das Vertrauen der Menschen nicht zu verlieren und verlorenen gegangene Bevölkerungsgruppen zurückzugewinnen? Und wie können sich Marken gerade jetzt als Hoffnungsträger positionieren? Mit diesen Fragen wird sich das erste Screenforce Expertenforum des Jahres 2024 unter dem Motto: „Mediendemokratie und Meinungsfreiheit im Brennpunkt" am Mittwoch, den 13. März 2023, von 10.00 bis 11.45 Uhr, beschäftigen. Drei hochversierte Experten, die sich tagtäglich intensiv mit der Thematik auseinandersetzen, werden ihre Erfahrungen und Insights mit Interessierten teilen und Antworten auf die brennendsten Fragen liefern

„Kaum jemand kann sich der anhaltenden Diskussion rund um Meinungsfreiheit, Mediendemokratie und die Rolle sowie Verantwortung, die große Tech-Konzerne wie Google, Apple, Facebook, Tiktok und Amazon dabei spielen, entziehen. Daher widmen wir dieser brandaktuellen Thematik ein eigenes Expertenforum und bitten drei versierte Experten, ihre spannenden Learnings und aufschlussreichen Erfahrungen mit uns zu teilen", so Screenforce-Österreich-Sprecher **Walter Zinggl** (IP Österreich).

Das Programm des ersten Expertenforums des Jahres 2024

In seinem Vortrag „Game over, Democracy? Wie wir die freien Medien retten" wird **Martin Andree (** AMP Digital Ventures/ Universität Köln) die aktuelle Situation rund um Mediendemokratie und Meinungsfreiheit erläutern. **Jens Lönneker** (Rheingold Salon) wird sich mit der Problematik rund um „Medien zwischen Achtung und Ächtung" beschäftigen, während sich **Christian Hahn** (Deutsche Telekom) anhand des konkreten Beispiels „Telekom: Hass im Netz" der Frage widmen wird, wie sich Unternehmen dieser Herausforderung stellen können. Im Nachgang werden die drei Experten der Journalistin und TV-Moderatorin **Charlotte Maihoff** im Rahmen einer Paneldiskussion Rede und Antwort stehen.

Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Programm auf screenforce.at .

Über Screenforce

Screenforce ist die multinationale Gattungsinitiative der deutschen, österreichischen und schweizerischen TV-Vermarkter für Fernsehen, Video und Bewegtbild. Die breite Allianz aus zwölf Partnern repräsentiert über 95 Prozent des TV-Werbemarkts in der DACH-Region. Österreich ist durch die Arbeitsgemeinschaft TELETEST (AGTT) vertreten. Sie repräsentiert ihre Mitglieder: ATV, Goldbach Austria, IP Österreich, ORF, ORF-Enterprise,

ProSiebenSat.1 PULS 4 und Servus TV. Mit wegweisenden Insights, aktuellen wissenschaftlichen Studien und inspirierenden Veranstaltungen bietet Screenforce Werbetreibenden und Agenturen brandaktuelle Informationen, um die beste Werbewirkung mit TV, Video und Bewegtbild zu erzielen. Weitere Informationen auf screenforce.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)